

FOXXUM Datenschutzerklärung

Das Ziel dieser Datenschutzerklärung ist es, den Nutzer (nachstehend „Nutzer“ genannt) über das Smart-TV-Portal (nachstehend „Smart-TV Service“ genannt) zu informieren, das von der Foxxum GmbH (nachstehend „FOXXUM“ genannt), Geschäftssitz Wall 55, 24103 Kiel, Deutschland, als datenschutzrechtlicher Verantwortlicher bereitgestellt wird, und zwar bezüglich der Sammlung, Bearbeitung und Nutzung von persönlichen Daten für bestimmte optionale zusätzliche Angebote und Services.

Das Smart-TV-Gerät wird nach der Zustimmung dieser Datenschutzerklärung durch den Nutzer an das Internet angeschlossen, womit dem Nutzer Zugriff auf Smart-TV Services eröffnet werden wird. Neben der beschränkten Bearbeitung der persönlichen Daten während des Internet-Anschlusses, welche für die internetbasierten Funktionen des Smart-TV's benötigt werden, sind für die Nutzung der Smart-TV Services auch die Sammlung und Bearbeitung von anderen persönlichen Daten des Nutzers erforderlich.

Falls das Portal durch den Nutzer genutzt wird, ist FOXXUM dazu berechtigt, diese Datenschutzerklärung durch das Senden einer Mitteilung über das Smart-TV Portal jederzeit zu ändern. Jede geänderte Version dieser Datenschutzerklärung ist wirksam sobald sie über das Einstellungsmenü gemeldet und durch den Nutzer bestätigt wird.

Falls der Nutzer irgendwelche Fragen, Beanstandungen oder Meinungen über diese Datenschutzerklärung oder ihrer Anwendung hat, kann der Nutzer über folgende E-Mail Kontakt aufnehmen: dataprivacy@foxxum.com.

Jederzeit kann der Nutzer sich auch in datenschutzrechtlichen Belangen an den Datenschutzbeauftragten von FOXXUM wenden. Dessen Kontaktdaten lauten: Sebastian Assenheimer, Medienmonster, Festung Friedrichsort, Deichweg 20, 24159 Kiel, Deutschland. E-Mail: assenheimer@medienmonster.com, Telefon: +49 431 540 2889 11

1. Nutzung des Smart-TV Portals und der Applikationen

Dem Nutzer wird über das Smart-TV der Zugriff und der Gebrauch des von FOXXUM betriebenen Smart-TV Portals ermöglicht. Um sicherzustellen, dass die Smart-TV Services ordnungsgemäß ausgeführt werden, wird FOXXUM eventuell bestimmte zusätzliche persönliche Daten des Nutzers erheben müssen.

Die folgenden persönlichen Daten werden von FOXXUM während der Nutzung des Portals erhoben: Die MAC-Adresse, anonymisierte IP-Adresse, Land, Sprache, Software- und Firmware-Versionen, Bootloader-Version, sowie Quelle und Marke des TV-Gerätes.

Die während der Nutzung des Portals erhobenen persönlichen Daten können für die Kontaktaufnahme mit dem Nutzer oder für die Verbesserung der Nutzererfahrungen bezüglich der Benutzung des Portals verwendet werden (z.B. Aufwertung der vorhandenen Services oder Entwicklung neuer Services).

Rechtsgrundlage für die vorbeschriebene Datenerhebung ist die Zustimmung des Nutzers gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. a) DSGVO.

Das Portal kann Links zu anderen Websites oder Applikationen beinhalten. Der Nutzer wird hiermit darüber in Kenntnis gesetzt und willigt ein, dass davon ausgegangen wird, dass er/sie das Portal verlassen hat sobald diese Links verwendet werden. FOXXUM haftet nicht für Datenschutzregeln, die von solchen Websites oder Applikationen praktiziert werden, oder deren Inhalt. Aus diesem Grund ist der Nutzer gezwungen, die Datenschutzregelungen dieser dritten Websites oder Applikationen getrennt zu beachten.

FOXXUM ist dazu berechtigt, die Nutzungs- und Bedienungsdaten des Nutzers zu anonymisieren und dieselben für statistische Erhebungen, Leistungsbewertungen, Marketing-Kampagnen, Jahresberichte und andere derartige Instrumente von FOXXUM und dessen Partner zu verwenden. FOXXUM darf außerdem solche Daten speichern/aufbewahren und bearbeiten und sie an ihre Partner weiterleiten für einen Zeitraum, der für das Erreichen der hier festgelegten Zwecke erforderlich ist.

Vorausgesetzt, dass vom Nutzer eine gesonderte Genehmigung erfolgt, dürfen FOXXUM und ihre Partner die von den Nutzern über Portalerhebungen erhobenen Informationen zuweilen direkt für Marketing-Zwecke benutzen.

Alle von FOXXUM über das Portal gesammelten persönlichen Daten werden von FOXXUM für die im Zusammenhang mit dem Portal stehenden Services gespeichert und herangezogen.

Der Nutzer wird Zugriff auf die von FOXXUM oder ihren Partnern angebotenen Applikationen über das Portal erhalten. Die Applikationen dürfen gegebenenfalls für die Definierung des Gerätes des Nutzers Zugriff auf Informationen über den User-Agent des Webbrowsers haben.

Zum Beispiel leiten bestimmte Applikationen wie Facebook und Twitter den Nutzer zu den entsprechenden Websites weiter. Für die Nutzung von Applikationen Dritter Parteien gelten die Datenschutzbestimmungen der relevanten Dritten Parteien.

Das Smart-TV Portal nutzt Piwik, eine Open-Source-Software, die Daten sammelt und speichert. Diese Informationen dienen Marketing- und Optimierungszwecken. Piwik erstellt dazu aus den Daten Nutzungsprofile mit einem Pseudonym. Für diese Zwecke speichert die Software auf dem Gerät des Nutzers Cookies (Textdateien), anhand derer die Nutzung der Webseite durch den Nutzer analysiert werden kann. Ihre IP-Adresse wird dabei sofort nach der Verarbeitung und vor der Speicherung anonymisiert. Die Daten werden auf den Servern des Anbieters in Deutschland hinterlegt.

Der Nutzer kann die Cookies im Smart-TV Portal löschen, indem er das Portal innerhalb der Einstellungen zurücksetzt. Um die Cookies innerhalb der Applikationen zu löschen, ist ein Zurücksetzen auf Werkseinstellung des Smart-TVs nötig. In beiden Fällen können möglicherweise nicht alle Funktionen des Angebots genutzt werden.

2. Verwendung von Cookies

FOXXUM wird Cookies verwenden, um die ordnungsgemäße Ausführung der Smart-TV Services sicherzustellen sowie die Nutzererfahrung zu verbessern. Cookies sind kleine Textdateien, die im Webbrowser des Smart-TV's des Nutzers gespeichert werden.

Im Zusammenhang mit der Lieferung bzw. dem Angebot von Smart-TV-Services wird FOXXUM dauerhafte Cookies verwenden, um den Nutzer bei seinem oder ihrem nächsten Besuch zu definieren. Diese Art von Cookies existiert generell im System weiter, obgleich der Browser vom Nutzer geschlossen wird; dies bedeutet, dass sie während des Zeitraums gespeichert bleiben, die vom Cookie definiert wird oder bis sie manuell vom Nutzer gelöscht werden. Rechtsgrundlage für die vorbeschriebene Datenerhebung ist die Zustimmung des Nutzers gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. a) DSGVO.

FOXXUM wird folgende persönliche Daten des Nutzers erheben und bearbeiten:

- Den Punkt, an dem der Nutzer bei seinem oder ihrem letzten Besuch das Portal verlassen hat. Auf diese Weise kann der Nutzer seinen bzw. ihren nächsten Besuch wieder an dem Punkt aufnehmen, wo er bzw. sie ihn beim vorhergehenden Besuch verlassen hat.
- Die Zustimmung (falls vorhanden), die vom Nutzer für den Mitgliedsvertrag vergeben wird. Auf diese Weise wird FOXXUM bestimmen, ob dem Nutzer das Recht auf den Zugriff auf bzw. Nutzung der Portalservices zur Verfügung gestellt wird.
- Die Lokation und Firmware des Smart-TV's. Auf diese Weise wird FOXXUM die Applikationen feststellen, die für das Smart-TV des Nutzers angeboten werden können.
- Das vom Nutzer verwendete Gerät (TV oder ein anderes Gerät). Sobald ein Smart-TV vom Nutzer verwendet wird, erscheinen die Portal-Services auf dem Bildschirm.

Der Nutzer kann die Cookies im Smart-TV Portal löschen, indem er das Portal innerhalb der Einstellungen zurücksetzt. Um die Cookies innerhalb der Applikationen zu löschen, ist ein Zurücksetzen auf Werkseinstellung des Smart-TVs nötig. In beiden Fällen können möglicherweise nicht alle Funktionen des Angebots genutzt werden.

3. Rechte der Nutzer

Den Nutzern, die von der Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch FOXXUM betroffen sind, stehen die nachfolgend aufgeführten Rechte in Bezug auf die Datenerhebung und -verarbeitung zu:

a) Informationsrecht gemäß Art. 15 DSGVO

Die Nutzer können von FOXXUM Auskunft darüber verlangen, ob personenbezogene Daten von FOXXUM verarbeitet werden. Kein Auskunftsrecht besteht allerdings, wenn die Zurverfügungstellung der angefragten Informationen aus berechtigten Gründen, insbesondere wegen eines überwiegenden berechtigten Interesses eines Dritten, geheim gehalten werden müssen. In diesem Fall wäre eine Abwägung zwischen dem Informationsinteresse des Betroffenen und dem Geheimhaltungsinteresse des Dritten vorzunehmen. Ein Recht zur Auskunft ist ebenso ausgeschlossen, wenn die personenbezogenen Daten nur aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen nicht gelöscht werden dürfen oder ausschließlich der Datensicherung oder der Datenschutzkontrolle dienen, sofern die Erteilung der erbetenen Auskunft einen unverhältnismäßig hohen Aufwand erfordern würde und die Verarbeitung zu anderen Zwecken durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen ausgeschlossen ist. Sofern das

Auskunftsrecht nicht ausgeschlossen ist kann von FOXXUM Auskunft über folgende Informationen verlangt werden:

- Zweck der Datenerhebung und -Verarbeitung;
- Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten;
- Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen personenbezogenen Daten offen gelegt werden;
- Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten oder, falls dies nicht möglich ist, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer;
- Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung der personenbezogenen Daten oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
- Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
- falls personenbezogene Daten nicht beim Betroffenen erhoben wurden: verfügbare Informationen über Datenherkunft;
- ggf. das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und angestrebten Auswirkungen automatisierter Entscheidungsfindungen;
- ggf. im Fall der Übermittlung an Empfänger in Drittländern, sofern kein Beschluss der EU-Kommission über die Angemessenheit des Schutzniveaus nach Art. 45 Abs. 3 DSGVO vorliegt, Informationen darüber, welche geeigneten Garantien gem. Art. 46 Abs. 2 DSGVO zum Schutze der personenbezogenen Daten vorgesehen sind.

b) Recht auf Erhalt einer Kopie gemäß Art. 15 Abs. 3 DSGVO und Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO

Nutzer haben ein Recht auf Erhalt einer Kopie der sie betreffenden personenbezogenen Daten und in diesem Zusammenhang auch auf Datenübertragbarkeit, wenn die Verarbeitung auf der Einwilligung des Betroffenen (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a) oder Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO) oder auf einem Vertrag mit dem Betroffenen beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt. Das Recht auf Datenübertragbarkeit beinhaltet, sofern hierdurch nicht die Rechte und Freiheiten Dritter beeinträchtigt werden: Erhalt der personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format; Ermöglichung der Übermittlung dieser Daten an einen anderen Verantwortlichen durch den Betroffenen, ohne dass dies seitens FOXXUM in irgendeiner Form behindert wird. Soweit technisch machbar, kann der Nutzer von FOXXUM verlangen, dass FOXXUM die personenbezogenen Daten direkt an einen anderen Verantwortlichen übermittelt.

c) Recht auf Berichtigung und Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 16 DSGVO und gemäß Art. 18 DSGVO

Sofern ein Nutzer feststellt, dass FOXXUM unrichtige personenbezogene Daten des Nutzers vorliegen, kann dieser von FOXXUM die unverzügliche Berichtigung dieser unrichtigen Daten verlangen. Bei unvollständigen personenbezogenen Daten kann die Vervollständigung gefordert werden.

Ein Nutzer kann die Einschränkung der Verarbeitung verlangen, wenn:

- die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten wird, für die Dauer der Überprüfung der Richtigkeit durch FOXXUM;
- die Verarbeitung unrechtmäßig ist und statt Löschung die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangt wird;
- die personenbezogenen Daten nicht länger für die Zwecke der Verarbeitung von FOXXUM benötigt werden, diese jedoch vom Nutzer zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt werden;
- Widerspruch gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt wurde bis darüber festgestellt wurde, ob berechnigte Gründe von FOXXUM den vorgetragenen Gründen zur Einschränkung überwiegen.

Einschränkung der Verarbeitung heißt, dass personenbezogene Daten nur mit der Einwilligung des Nutzers oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte eines Dritten oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses verarbeitet werden. Vor der Aufhebung einer Einschränkung wird FOXXUM den Nutzer informieren.

d) Recht auf Löschen gemäß Art. 17 DSGVO

Der Nutzer hat ein Recht auf Löschung der personenbezogenen Daten („Recht auf Vergessenwerden“), sofern die Verarbeitung nicht zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung, des Rechts auf Information oder zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt, erforderlich ist und einer der nachstehenden Gründe zutrifft:

- die personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig;
- die Rechtfertigungsgrundlage für die Verarbeitung war ausschließlich die zwischenzeitlich widerrufenen Einwilligung des Betroffenen;
- es wurde Widerspruch gegen die Verarbeitung von personenbezogenen Daten eingelegt, die FOXXUM öffentlich gemacht hat;
- es wurde Widerspruch gegen die Verarbeitung von FOXXUM nicht öffentlich gemachter personenbezogener Daten eingelegt und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor;
- die personenbezogenen Daten wurden nicht unrechtmäßig verarbeitet;
- die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung, der FOXXUM unterliegt, nicht mehr erforderlich.

Kein Anspruch auf Löschung besteht, wenn die Löschung im Falle rechtmäßiger nicht automatisierter Datenverarbeitung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich und das Interesse an der Löschung gering ist. In diesem kann statt Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangt werden.

e) Widerspruch und Widerruf einer Einwilligung

Sofern die Verarbeitung von personenbezogenen Daten auf Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse des Verantwortlichen oder eines Dritten) beruht, hat der Nutzer das Recht, aus Gründen, die sich aus seiner besonderer Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen. Das gilt auch für ein auf Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. e) oder lit. f) DSGVO gestütztes Profiling. Nach Ausübung des Widerspruchsrechts verarbeitet FOXXUM die betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, FOXXUM kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten des Nutzers überwiegen. Gleiches gilt für den Fall der Verarbeitung zum Zwecke der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen von FOXXUM.

Der Nutzer kann jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung einlegen. Das gilt auch für ein Profiling, das mit einer solchen Direktwerbung in Verbindung steht. Nach Ausübung eines Widerspruchsrechts wird FOXXUM die betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr für Zwecke der Direktwerbung verwenden. Der Betroffene hat die Möglichkeit, den Widerspruch FOXXUM telefonisch, per E-Mail, ggf. per Telefax oder postalisch formlos mitzuteilen.

Der von der Datenerhebung und -speicherung betroffene Nutzer hat das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Der Widerruf der Einwilligung kann telefonisch, per E-Mail, ggf. per Telefax oder postalisch gegenüber FOXXUM formlos mitgeteilt werden. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung bis zum Eingang des Widerrufs nicht berührt. Erfolgt die Datenverarbeitung ausschließlich aufgrund der vorab erteilten Einwilligung, so stellt FOXXUM nach einem Widerruf der Einwilligung die Datenverarbeitung unverzüglich ein.

4. Organisatorische Maßnahmen zum Datenschutz

Für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten durch FOXXUM werden geeignete technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, die sicherstellen, dass die personenbezogenen Daten geschützt werden. Hierzu gehören insbesondere die Pseudonymisierung und Verschlüsselung der personenbezogenen Daten, die Datensicherung sowie die Evaluierung der technischen und organisatorischen Maßnahmen.

5. Beschwerderecht

Die von der Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten betroffenen Nutzer haben gemäß Art. 77 DSGVO ein Beschwerderecht bei der für FOXXUM zuständigen Aufsichtsbehörde. Eine Beschwerde kann auch gerichtet werden an die für den üblichen Aufenthaltsort oder den Arbeitsplatz des betroffenen Nutzers zuständigen Aufsichtsbehörde.

Version: 1.0

Stand: 22.05.2018